

Evangelische **Frauenhilfe** in Westfalen e.V.



Leiten und Führen mit TZI

Gesellschaftliche Verantwortung teilen,
Selbstwirksamkeit stärken
und Begegnungen gestalten

Grundausbildung in
Themenzentrierter Interaktion (TZI)
nach Ruth C. Cohn

April 2024 – April 2026
Ausbildungskurs AB 1

TAGUNGSSTÄTTE SOEST

Ich bin nicht allmächtig, ich bin nicht ohnmächtig,
ich bin teil-mächtig.
Ruth C. Cohn

In dem obigen Zitat von Ruth C. Cohn liegen zwei große Weisheiten:

Jeder Mensch trägt Verantwortung und kann sich einbringen. Und: Das darf im Rahmen der eigenen Grenzen geschehen.

Die Themenzentrierte Interaktion, TZI, fördert ein dynamisches Balancieren zwischen Überforderung und Lethargie, zwischen Selbstfürsorge und gesellschaftlicher Verantwortung. Auf der Grundlage humanistischer Werte nimmt sie das Individuum in den Blick genauso wie die Welt. TZI ermöglicht, eine Verständigung über Anliegen zu erreichen und zu (gemeinsamen) Entscheidungen zu kommen.

Das kann uns in einer komplexen Welt stärken. Es ist eine ständige Herausforderung, Orientierung zu finden und zu behalten:

- mit sich selbst und den eigenen Wünschen und Widersprüchen,
- miteinander, im Beruf, beim freiwilligen Engagement oder in der Gesellschaft.

Wie das praktisch umgesetzt werden kann, dafür bietet die Themenzentrierte Interaktion ein professionelles Handlungskonzept und eine Theorie der Verständigung.



Die evangelische Erwachsenenbildung der Evangelischen Frauenhilfe in Westfalen e.V. ist Regionalstelle des Evangelischen Erwachsenenbildungswerkes Westfalen und Lippe e.V., der anerkannten Einrichtung der Weiterbildung nach dem Weiterbildungsgesetz NRW.



Sie lernen in der Grundausbildung, wie Sie

- in Gruppen und Teams einen wertschätzenden Umgang miteinander fördern,
- lebendige Lern- und Arbeitsprozesse anstoßen und begleiten,
- Ziele erreichen und gleichzeitig das Miteinander in der Gruppe berücksichtigen,
- die Kooperationsfähigkeit stärken und zugleich Einzelne stärken sich mit ihren Erfahrungen und Kompetenzen einzubringen,
- die Rahmenbedingungen beachten und sinnvoll gestalten,
- den komplexen Herausforderungen im 21. Jahrhundert als Teil-Mächtige begegnen können.

Die Ausbildung findet in der TAGUNGSSTÄTTE SOEST statt, die fußläufig vom Bahnhof entfernt liegt. Einige Inhalte werden online vermittelt, die Online-Termine werden gemeinsam festgelegt. In kleinen Lerngruppen zwischen den Modulen unterstützen Sie sich in der Anwendung und Umsetzung des Gelernten.

Die Grundausbildung ist interdisziplinär und ganzheitlich angelegt. Sie umfasst 99 Arbeitseinheiten (AE) mit jeweils 90 Minuten. Sie absolvieren bei uns fünf Grundkurs-Module und benötigen danach nur einen externen P-Kurs.

Wir arbeiten auch abends, dafür gibt es eine großzügige Mittagspause – für Spaziergänge in der Natur oder der schönen Soester Altstadt.

Wenn Sie sich nach dem Entscheidungsworkshop für die Grundausbildung bei uns entscheiden, ist die Teilnahme an allen Modulen verbindlich.

Für das TZI-Zertifikat brauchen Sie

- Teilnahme an allen 5 Modulen,
- eine schriftliche Arbeit mit der Reflexion eines Aspektes der TZI aus der eigenen Praxis als Zertifikatsarbeit (ca. 8 Seiten) in Absprache mit einer Leitungsperson der Grundausbildung,
- eine Selbsteinschätzung mit den Schwerpunkten der eigenen TZI-Kompetenzen, des eigenen Handelns und Erlebens in Gruppen und die Resonanz auf die eigene Person, die Zusammenarbeit mit der Leitungsperson und das Erleben in der Praxissituation,
- einen externen P-Kurs mit 18 AE neben oder nach dem Zertifikatskurs,
- die Gebühr für die Ausstellung des Zertifikats.

Mindestteilnehmer*innenzahl: 10 Personen

Zielgruppe: Interessierte z.B.

- Ehrenamtliche in Gruppenleitung und Leitungsverantwortung, etwa in Kirchengemeinden, in der Jugendarbeit, in Verbänden und Vereinen
- Ehrenamtliche in Bürgerinitiativen, in der freien Kulturszene oder in Bottom-Up-Projekten
- Führungskräfte in Non-Profit-Organisationen und NGO, in der Erwachsenenbildung und der außerschulischen Bildungsarbeit

Leitungsteam:

Sigrid Ophoff

Lehrbeauftragte des Ruth Cohn Institute for TCI - international, Diplom-Sozialpädagogin, systemischer Coach und pädagogische Rollenspielleiterin, Geschäftsführerin einer gGmbH

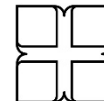
Antje Röckemann

Lehrbeauftragte i. A. des Ruth Cohn Institute for TCI - international, Atem- und Tanzpädagogin, feministische Theologin, Pfarrerin und Leiterin des Referates für gesellschaftliche Verantwortung der Ev. Kirche in Gelsenkirchen und Wattenscheid

Jochen Spielmann

Lehrbeauftragter des Ruth Cohn Institute for TCI - international, Erwachsenenpädagoge, Kunsthistoriker, Supervisor und Coach DGSv, wissenschaftlicher Mitarbeiter an der TU Braunschweig

Diese Grundausbildung in Themenzentrierter Interaktion findet in Kooperation mit dem „Ruth Cohn Institute for TCI - international“ (RCI) statt.



DIE MODULE

26. - 28.04.2024 Entscheidungsworkshop EWS 9 AE

Beginn: 14:30 Uhr, Ende 13:30 Uhr

Was ist TZI und wie passt es zu mir?

Für die Entscheidung zur Grundausbildung in TZI werden die Inhalte, die Arbeitsweisen und das Leitungsteam vorgestellt. Mit dem Chairpersonpostulat als Grundlage klären die Teilnehmenden ihre persönlichen Ziele und Bedingungen für den Ausbildungsvertrag.

01.06.2024 - 01.04.2026 Online M1 mit 9 AE Online und 9 AE Lerngruppen

Zeiten werden gemeinsam abgesprochen.

„Schau nach innen, schau nach außen und verantworte dein Tun und Lassen.“ – Selbstleitung und Führen mit TZI im Ehrenamt und im Beruf.

Die Seminargruppe bietet als Modell für Gruppenprozesse, als Raum für Selbsterfahrung und für Fremdwahrnehmung den Rahmen für lebendiges Lernen der Teilnehmenden. Das Einüben des 4-Faktoren-Modells, die Auseinandersetzung mit den Axiomen und der persönlichen Werthaltung und der eigenen Chairperson bilden die Grundlage für den Praxistransfer, der in den Lerngruppen reflektiert und begleitet wird. Das gemeinsame Lernen an der Praxis wird in regelmäßigen Abständen durch Theorie-Inputs online intensiviert.

23. - 27.10.2024 P mit 18 AE

Beginn: 14:30 Uhr, Ende 13:30 Uhr

Es ist an der Zeit, jetzt Verantwortung zu übernehmen! – Im Kleinen und/oder im Großen.

Mit TZI gestalten haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitende und ich unseren gemeinsamen Weg. In der Auseinandersetzung mit der persönlichen Haltung, Intuition und Selbst- und Fremdwahrnehmung wird der Frage nach der Übernahme von Verantwortung in der eigenen Biographie nachgegangen. Wer bin ich heute und wie will ich jetzt Verantwortung gestalten – persönlich und in meiner beruflichen/ehrenamtlichen Rolle?

02. - 05.04.2025 M3 mit 15 AE und 3 AE online

Beginn: 13:30 Uhr, Ende 15:00 Uhr

Konflikte und Störungen fordern uns heraus! – Die Wirksamkeit von Haltung und Methodik der TZI in der Auseinandersetzung erfahren und vertiefen.

Die Einzigartigkeit des/der Anderen wahrzunehmen und damit umzugehen, auch im Konflikt, bildet den roten Faden dieses Moduls. Störungen, Übertragungen, Projektionen wirken in die Gruppendynamik. Diese zu erkennen und die Wirkung zu reflektieren ist die Aufgabe als Leitung im ehrenamtlichen und beruflichen Kontext.

01. - 04.10.2025 M2 mit 15 AE und 3 AE online

Beginn: 13:30 Uhr, Ende 15:00 Uhr

Ich leite und führe! – Wie kann ich die innere Überzeugung von Mitarbeitenden stärken, herausfordernde Situationen aus eigener Kraft gut gestalten zu können? TZI als Kompass für die Praxis.

Leiten mit Thema und Struktur, partizipierende Leitung und selektive Authentizität umschreiben das Leitungsverständnis und -konzept der TZI. Es zu erfassen, zu üben und nutzbar für Teilnehmende zu machen, ist Herausforderung und Lernen am Modell zugleich. Dabei geht es um die Gestaltung lernender, lebendiger Begegnungen.

22. - 26.04.2026 P mit 18 AE

Beginn: 14:30 Uhr, Ende 13:30 Uhr; Zertifikatsworkshop

Meine Leitungskompetenz ergründen, Potentiale erkennen und TZI in meine Praxis integrieren.

Ausgehend von den Perspektiven der Theorie, Haltung und Methode der TZI, der Leitungskompetenz, der eigenen beruflichen und persönlichen Entwicklung und der Fremd- und Selbstwahrnehmung wird der Lernprozess während der Langzeitausbildung reflektiert. Die Auswertung der Lerngruppen unterstützt den Praxisbezug und zeigt Potentiale auf.

Zusätzliches Angebot für mehr Informationen:

Kostenfreier Online-Info-Abend (per Zoom)
am Donnerstag, 18. Januar 2024, 19 Uhr
Anmeldung unter tzi-interesse@mail.de

KOSTEN

3.500 € Seminargebühr

2.900 € Frühbuchungspreis bis 31.01.2024

Zzgl. **550 €** Tagungspauschale

Die Tagungspauschale enthält Seminar Getränke, Gebäck, Mittag- und Abendessen innerhalb der Kurszeiten.

Die Seminargebühr enthält den Entscheidungsworkshop im Wert von 400 €.

Die Zahlung des gesamten Betrags (Seminargebühr plus Tagungspauschale) muss bis zum 19.04.2024 auf unserem Konto eingegangen sein.

Eine Ratenzahlung ist auf Anfrage möglich und muss gesondert vereinbart werden.

Im Entscheidungsworkshop (EWS) können Sie noch einmal entscheiden, ob die gesamte Ausbildung für Sie in Frage kommt. Eine eventuelle Entscheidung gegen die gesamte Ausbildung muss schriftlich bis zum 03.05.2024 erfolgen. Falls Sie sich dagegen entscheiden, überweisen wir Ihnen die gezahlte Seminargebühr und die Tagungspauschale abzüglich des Entscheidungsworkshops von 400 € und einer Bearbeitungsgebühr von 50 € zurück.

Sie erhalten nach Anmeldeschluss eine Anmeldebestätigung, eine Rechnung und eine Teilnahmeliste, damit Sie für die Anreise evtl. Fahrgemeinschaften bilden können.

Bitte erkundigen Sie sich, ob Förderungen für Sie in Frage kommen. Auch Kirchengemeinden und Kirchenkreise unterstützen ggf. ihre Ehrenamtlichen finanziell bei Fortbildungen. Beim Beantragen eines Bildungschecks unterstützen wir gerne.

Übernachtung und Frühstück sind z.B. in der TAGUNGSSTÄTTE SOEST möglich. Bitte buchen Sie dieses separat:

TAGUNGSSTÄTTE SOEST | Feldmühlenweg 15
59494 Soest | www.tagungsstaette-soest.de
Tel. 02921 371 280 | info@tagungsstaette-soest.de

TEILNAHME-BEDINGUNGEN

Anmeldung

Evangelische Frauenhilfe in Westfalen e.V. | Sylvia Pittke
Feldmühlenweg 19 | 59494 Soest | Fax 02921 371 236
pittke@frauenhilfe-westfalen.de | www.frauenhilfe-bildung.de

Schriftlich per Post, E-Mail oder Fax ist Ihre Anmeldung verbindlich und verpflichtet zur Zahlung.

Ist der Kurs ausgebucht oder findet er nicht statt, erhalten Sie eine Benachrichtigung und ggf. eine Rückerstattung.

Bitte beachten Sie unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen, die Sie unter www.frauenhilfe-bildung.de finden.

Information (Mo - Fr: 09:00 - 12:00 Uhr)

Christina Vetter, Tel. 02921 371 239

Kosten

Kosten wie ausgeschrieben.
Sie erhalten eine Rechnung.

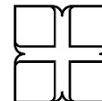
Stornierung

Sollten Sie verhindert sein, melden Sie sich bitte rechtzeitig schriftlich ab. Bei kurzfristigen Absagen werden Ausfallgebühren erhoben: 14 bis zu 9 Tage vor Veranstaltungsbeginn beträgt die Ausfallgebühr 50 % der angegebenen Kosten, 8 bis 1 Tag vor Veranstaltungsbeginn 75 %, bei Abmeldung am Veranstaltungstag 100 %.

Tagungsort

TAGUNGSSTÄTTE SOEST | Feldmühlenweg 15 |
59494 Soest | www.tagungsstaette-soest.de
Tel. 02921 371 280

Hinweis: Während der Veranstaltung werden ggf. Fotos/Screenshots zur Nutzung in der Öffentlichkeitsarbeit erstellt. Weisen Sie uns zu Beginn der Veranstaltung darauf hin, wenn Sie nicht einverstanden sind.



Evangelische **Frauenhilfe** in Westfalen e.V.

An:

Evangelische Frauenhilfe in Westfalen e.V. | Sylvia Pittke | Feldmühlenweg 19 | 59494 Soest | Fax 02921 371 236 | pittke@frauenhilfe-westfalen.de

Leiten und Führen mit TZI, Grundausbildung in Themenzentrierter Interaktion, April 2024 – April 2026, AB 1

Ich melde mich kostenpflichtig an.

Name, Vorname

Straße

PLZ, Ort

Telefon

Mail

Geb.-Datum

Sonderkostform

Ich bin mit der Weitergabe meiner Daten zum Versand einer Teilnahmeliste einverstanden:

ja nein

Ich stimme zu, dass meine Daten veranstaltungsbezogen elektronisch erfasst und gespeichert und für die Zusendung von Veranstaltungsinformationen der Evangelischen Frauenhilfe in Westfalen e.V. verwendet werden. Meine Einwilligung kann ich jederzeit widerrufen.

Ort, Datum

Unterschrift



Die evangelische Erwachsenenbildung der Evangelischen Frauenhilfe in Westfalen e.V. ist Regionalstelle des Evangelischen Erwachsenenbildungswerkes Westfalen und Lippe e.V., der anerkannten Einrichtung der Weiterbildung nach dem Weiterbildungsgesetz NRW.

